

Geistliches Zentrum Dekanat Völklingen



BISTUM
TRIER



**Programm
Januar bis Juni 2012**

Veranstaltungsort:

Geistliches Zentrum im Dekanat Völklingen

Völklinger Str. 197

66346 Püttlingen

Telefon (06898) 6 94 09-62

Fax (06898) 6 94 09-63

Internet: www.gzvk.de

Leitung: Pastoralreferent Holger Sturm

E-Mail: Holger.Sturm@gzvk.de

Buchungsanfragen und Auskunft:

Dekanatsbüro Völklingen

Dekanatssekretärin Astrid Bauer

Theodolinde-Katzenmaier-Str. 4

66346 Püttlingen

Telefon (06898) 69 08 90-0

Fax: (06898) 69 08 90-19

E-Mail: astrid.bauer@bgv-trier.de

Internet: www.bistum-trier.de/dekanat-voelklingen/

Bildnachweise:

S. 1: Anne Sturm

S. 5: tourismus.saarland.de

S. 7: missio Aachen

S. 12: privat

S. 14: privat

S. 18: Solwodi

S. 19: Geistliches Zentrum

S. 22: Geistliches Zentrum

Herstellung:

Paulinus Verlag, Trier

www.paulinus.de

*Liebe Interessierte
des Geistlichen Zentrums!*

Vor Ihnen liegt das Programm für das erste Halbjahr 2012. Zentrales Ereignis in unserem Bistum im Jahr 2012 ist die Heilig-Rock-Wallfahrt, die vom 13. April bis 13. Mai stattfindet. Hierzu und zum Vorbereitungsjahr finden Sie einige Veranstaltungen, die die Wallfahrt mit ihrem Thema: „... und führe zusammen, was getrennt ist.“ aufgreifen. Dazu gehört auch unsere Ausstellung mit Christusbildern aus aller Welt. Sie erkennen diese Veranstaltungen am Logo der Heilig-Rock-Wallfahrt.

Nicht nur die Angebote des Geistlichen Zentrum entwickeln sich, sondern auch das Programmheft an sich. Erstmals wird es vom Paulinus Verlag in Trier hergestellt. Die Benutzerfreundlichkeit wollen wir auch weiterhin verbessern.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Spiritualität zu entdecken und zu leben. Dazu bieten wir unterschiedliche Möglichkeiten. Erfahren Sie, wie Gott in Ihrem Leben wirksam ist, wie es im Psalm 139 heißt:

„Herr, du hast mich erforscht und du kennst mich. /
Ob ich sitze oder stehe, du weißt von mir. /
Von fern erkennst du meine Gedanken.
Ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt; /
du bist vertraut mit all meinen Wegen.
Noch liegt mir das Wort nicht auf der Zunge - /
du, Herr, kennst es bereits. Du umschließt mich
von allen Seiten /
und legst deine Hand auf mich.“

Im Vertrauen auf diese heilmachende Gegenwart Gottes wünsche ich Ihnen gute Erfahrungen und Erkenntnisse auf Ihrem Glaubens- und Lebensweg.



Pastoralreferent Holger Sturm
Leiter

	Seite
Januar	
Ja, ich bin getauft	19
Filmexerziten: „Der Teufel trägt Prada“	6
Frauenforum	15
Februar	
Ausstellung Christusbilder	7
Exerziten im Alltag in der Fastenzeit	6
Heilfastenkurs mit Eutonischen Übungen	9
Wortgottesdienste für Frauen	15
Eheseminar	8
März	
Der besondere Gast: Sr. Lea Ackermann	18
Parisfahrt	20
Einkehrtag für Frauen	14
Trauer erschließen – Seminar	17
Heilfastenkurs mit Eutonischen Übungen	9
April	
Schreibwerkstatt: Der Stoff aus dem mein Leben ...	10
Auf Jakobswegen zum Heiligen Rock	5
Tagesfahrt Heilig-Rock KEB	5
Auszeit für Frauen	14
Eheseminar	8
Mai	
Im religiösen Erleben die eigene Mitte finden	9
Dekanatstag Heilig-Rock-Wallfahrt	5
Meditative Wanderung Niederwürzbach	20
Juni	
Pilgerwanderung Jakobsweg	13
Werkkurs Biblische Erzählfiguren	8
Auszeit unterwegs	14
Geistliche Begleitung für Einzelne	12
Fortlaufende Angebote	
Stille Anbetung, Beichte und Gespräch	11
Kontemplation/Herzensgebet	10
Spaziergänge für Trauernde	16
Malen für Trauernde	16
Meditativer Tanz	11
Termine für Haupt- und Ehrenamtliche	19
Fahrt und Wanderung	20
Hinweise	21
Gottesdienste im Kloster	22
Anmeldeblatt	23

Tagesfahrt in Zusammenarbeit mit der KEB Saarbrücken

Di | 17.04.2012 | 8–19 Uhr

**Ausführliches Programmfaltblatt ab Februar bei KEB,
Geistliches Zentrum und Pfarreien erhältlich.**

Auf Jakobswegen zum Heiligen Rock Pilgerwanderung nach Trier

Von Völklingen fahren wir mit dem Zug bis Merzig, dann mit dem Bus bis Wellingen. Von dort aus laufen wir den Weg „Steine an der Grenze und treffen am späten Nachmittag in Perl. Nach der Übernachtung in Nennig geht es weiter auf dem Jakobweg Richtung Trier. Die nächste Übernachtungsstation ist Merzkirchen. Von dort aus geht es am dritten Tag nach Tawern. Nach der Übernachtung in Wasserliesch erreichen wir am späten Nachmittag die Domstadt Trier und besuchen den Heiligen Rock. Am Abend fahren wir mit dem Zug zurück nach Völklingen. Wir verfügen über einen Begleitbus. Die Übernachtungen finden ausschließlich in Mehrbettzimmern statt.



Fr | 20.04. – Mo | 23. 04.2012 | Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt | Verbindliches Vortreffen am 07.02.2012 um 19 Uhr im Geistlichen Zentrum

Tag des Dekanates Völklingen in Trier

Fr | 11.05.2012

7 Uhr: Abfahrt von mehreren Punkten im Dekanat

9 Uhr: Mitfeier der hl. Messe im Dom, anschließend Gang zum Heiligen Rock

12 Uhr: Mittagessen an den Kaiserthermen

Am Nachmittag gibt es unterschiedliche Angebote

17 Uhr: gemeinsame Abschlußvesper in der Jesuitenkirche

20 Uhr: Rückkehr zu den Einstiegsorten

**Ausführliche Informationen und Anmeldeflyer über die Pfarreien
erhältlich**

Der Teufel trägt Prada

Filmexerzitionen

Mit dem Film „Der Teufel trägt Prada“ laden wir ein, persönliche Erfahrungen zu reflektieren und sich mit geistlichen Impulsen auf die Heilig-Rock-Wallfahrt vorzubereiten.

Fr | 13. & 20. 01.2012 | 14 Uhr | Konferenzraum

Fr | 3. & 10. 02.2012 | 14 Uhr | Konferenzraum

Anmeldung im Dekanatsbüro bis zum ersten Treffen am 13.01.2012

Materialkosten: 5,- € | Mindestteilnehmerzahl sechs Personen

Leitungsteam: Pastoralreferenten Kordula Wilhelm-Boos und Holger Sturm

Ökumenische Exerzitionen in der Fastenzeit

bieten die Gelegenheit, bewußt Ostern entgegenzugehen. Ein Treffen der Gruppe jeweils einmal in der Woche und Gebetsimpulse für die übrigen Tage laden ein, sich mit der Erlösungsweg Jesu und der Bedeutung für das eigene Leben zu beschäftigen. Es sind „Exerzitionen im Alltag“, das heißt, dass man sich nicht für ein paar Tage zurückzieht, sondern bewusst im Alltag Zeit für Gott findet.

Die Exerzitionen werden von evangelischen und katholischen Seelsorgerinnen und Seelsorgern begleitet.

Es gibt eine Gruppe für den Bereich Völklingen und Warndt mit Pfarrerin Rita Wild (ev.) und Gemeindeferentin Andrea Schwindling (kath.).

Für Püttlingen, Riegelsberg und Heusweiler werden Sie von Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad (ev.) und Gemeindeferentin Therese Thewes (kath.) begleitet.

Anmeldung bis 23. Februar im Dekanatsbüro des Dekanates Völklingen. Materialkosten 10,- Euro.

Termine, Uhrzeiten und Orte werden im Februar 2012 bekannt gegeben.

Christus – unsere Hoffnung

Bilder aus Afrika, Asien und Lateinamerika

Wenn Jesus der Christus für alle Menschen werden soll, dann werden die Menschen Christus aus ihrem eigenen kulturellen Umfeld erkennen wollen: Christus wird in seinem Denken und Handeln für einen Inder zum Inder, für einen Brasilianer zum Brasilianer, für einen Deutschen zum Deutschen...

Wenn also Künstler aus Indien, Brasilien und Deutschland ein Bild der Brotvermehrung, der Kreuzigung oder der Auferstehung malen, werden diese Bilder jeweils anders aussehen müssen. Jeder Maler sieht das Geschehen aus einem anderen Blickwinkel. – Es geschieht das, was wir als **Inkulturation** bezeichnen: Jeder Künstler bringt seine Tradition, seine Kultur, seine Geschichte und natürlich

auch seine eigene Interpretation in sein Werk ein. Und doch sind alle Bilder gleich. Die wesentliche Aussage ist identisch. Der Auferstandene ist wirklich der auferstandene Christus.

Im Vergleich dieser Bilder aus verschiedenen Kulturen zu ein- und derselben biblischen Gestalt erwächst für uns Europäer vielleicht eine neue und tiefere Einsicht in die Kernaussage des Evangeliums, eine Einsicht, die uns vielleicht die Augen neu öffnen wird.

Unser eigener Glaube rückt uns ein Stück näher. Wir erfahren ihn neu und vertiefen unsere eigene Spiritualität.



Do | 09.02.2012 | 18 Uhr | Eröffnung

Eucharistiefeier mit Prälat Werner Rössel, Leiter der Diözesanstelle Weltkirche | anschließend Eröffnung und Einführung in die Ausstellung mit Imbiss

Tag der Ehevorbereitung

Eins werden – Zwei bleiben

Denken Sie daran, in absehbarer Zeit zu heiraten?

Bereiten Sie gerade Ihre Hochzeit vor?

Oder haben Sie vor kurzem geheiratet?

An diesem Nachmittag haben Sie die Gelegenheit in Begleitung eines Teams ihre Erfahrungen und ihre Fragen mit anderen Paaren in gleicher Lebensphase auszutauschen.

Sa | 4. Februar & 21. April | 14–19 Uhr | Großer Saal
Anmeldung bis jeweils 14 Tage vorher im Dekanatsbüro (siehe S. 2) | Dort ist auch ein eigenes Faltblatt erhältlich | Teilnahmegebühren 15,- € pro Paar, bitte bei Anmeldung überweisen | Begleitet werden Sie von: Martina Pistorius-Adams, Diplomtheologin und Bruno Heinz, Diplomsozialpädagoge, KJP

Hinweise: Ein weiteres Eheseminar ist für den 23. Juni geplant. Informationen dazu in einem separaten Flyer.

Wir empfehlen Ihnen auch einen Besuch am Stand der Kirchen bei der Hochzeitsmesse „Trau“ vom 14. bis 15. Januar in Saarbrücken, Kongresshalle.

Werkkurs Biblische Erzählfiguren

Biblische Erzählfiguren sind Hilfsmittel zur Darstellung und zum Erzählen biblischer Geschichten. In diesem Werkkurs können ein bis zwei Figuren mit beweglichem Daumen hergestellt werden.

Anmeldung bis Montag 18. Juni, Teilnahmegebühren 5,- € und Materialkosten pro Figur 22,- €, bei Anmeldung bitte 27,- € überweisen.

Leitung: Gemeindereferentin Therese Thewes, Kursleiterin der Arbeitsgemeinschaft Biblischer Erzählfiguren (ABF).

Freitag 22. Juni und Samstag, 23. Juni | 15–21 Uhr | 9–18 Uhr
Großer Saal

Heilfastenkurs mit Eutonischen Übungen

Fasten ist eine uralte Methode, die in allen Religionen praktiziert und in der naturheilkundlichen Medizin zur Therapie und Vorbeugung eingesetzt wird. Durch den freiwilligen Nahrungsverzicht baut der Körper Überflüssiges und Schädliches ab. Die gemeinsamen Gespräche, Meditationen und eutonischen Übungen harmonisieren Körper und Seele und helfen zur Ruhe zu kommen.

Anmeldung bis Mittwoch, 15. Februar. An Stelle einer Teilnahmegebühr erwarten wir zum Ende des Heilfastens einen Beitrag zu den entstandenen Kosten (Materialien und Eutonie), über dessen Höhe jeder Teilnehmer selbst entscheidet. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Raumgröße begrenzt. Die Teilnahme ist vorher unbedingt mit dem eignen Hausarzt abzuklären.

Do | 23.02.2012 | 19 Uhr | Vortreffen | Großer Saal
Sa | 25.02.2012 | 19 Uhr | Entlastungstag
So | 26.02.2012 | 8 Uhr | Eröffnung | Klosterkirche
Mo | 27.02.– Fr | 02.03. | 19 Uhr | Tägl. Treffen | Großer Saal
Sa | 03.03.2012 | 7 Uhr | Kirche, Konferenzraum | Fastenbrechen
Leitung: Peter W. Adams, Diplomtheologe und Physiotherapeut

Im religiösen Erleben die eigene Mitte finden

Gestalttherapeutische Wege kennen lernen

Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Gestalttherapie als Möglichkeit kennen, sich mit eigenen Lebensfragen auseinanderzusetzen. Anhand des biblischen Gleichnisses vom Schatz im Acker bietet sich die Möglichkeit zum Austausch der Gedanken:

Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war. Ein Mann entdeckte ihn, grub ihn aber wieder ein. Und in seiner Freude verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte den Acker. Auch ist es mit dem Himmelreich wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte. Als er eine besonders wertvolle Perle fand, verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte sie (Mt 13,44-46).

Sa | 05.05.2012 | 9.30–17 Uhr | Großer Saal
Teilnahmegebühren 20,- € | Anmeldung bis Mi, 02.05.2012
Leitung: Gisela Leinenbach-Klein, Religionslehrerin i. R. und Gestalttherapeutin (KHSa Saarbrücken)

Kontemplation/Herzensgebet

Die Anfänge des Herzensgebetes, auch Jesusgebet genannt, reichen bis ins 3./4. Jahrhundert zurück und haben ihren Ursprung im frühen Mönchtum.

Dieser christliche Meditationsweg führt in die Gegenwart Gottes, in das innere Ruhen in Gott, die Hesychia. Im Üben mit dem Atem, dem Wiederholen des Namens Jesu und im Spüren der Hände, wenden wir uns vertrauensvoll Gott zu.

An jedem zweiten Samstag im Monat praktizieren wir Kontemplation/Herzensgebet im Gottesdienst- und Meditationsraum. Wer im längeren Sitzen geübt ist und eine Einführung besucht hat, kann daran teilnehmen. Es sind jeweils sechs Einheiten zu 25 Minuten, die wir unterbrechen durch meditatives Gehen. Teilnahmegebühr 10,- €/Vormittag. Die Gebühren werden jeweils zu Beginn der Veranstaltung eingesammelt. Wer ein halbes Jahr im Voraus bezahlt, entrichtet 40,- € für sechs Veranstaltungen.

Jeweils Sa | 14.01.2012, 11.02.2012, 10.03.2012, 14.04.2012,
12.05.2012, 09.06.2012 | 9–12 Uhr

Für Interessierte wird ein Einführungsabend mit ausführlicher Erläuterung ohne Teilnahmegebühr angeboten. Anmeldung bis 12.04.2012

Fr | 13.04.2012 | 18–20 Uhr

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Anneliese Herrmann zur Verfügung, die sie unter der Telefonnummer (06834) 7 71 48 erreichen.

Der Stoff, aus dem mein Leben ist Meditative Schreibwerkstatt

Eine Schreibwerkstatt für Menschen, die in einer meditativen Atmosphäre das Schreiben eigener Texte als Möglichkeit des inneren Ausdrucks und der Begegnung mit sich selbst erfahren möchten.

Der geschützte Raum in der Gruppe trägt dazu bei, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre authentische Sprache

finden können. Hier steht nicht die Erfüllung eines literarischen Anspruchs im Vordergrund, sondern die Begegnung mit der eigenen kreativen Kraft.

Sa | 28.04.2012 | 10–18 Uhr | Konferenzraum

Anmeldung bis Montag, 23.04.2012 | Teilnahmegebühr 30,- €

Die Verpflegung wird individuell gestaltet

Mindestteilnehmerzahl: sechs Personen

Leitung: Jutta Klicker, Dozentin für kreatives Schreiben, St. Ingbert

Die Veranstaltung ist auch für kirchliche Gruppen zu individuellen Terminen buchbar.

Meditativer Tanz

Tanz bewegt den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit und bietet die Möglichkeit, Hektik und Stress des Alltags für kurze Zeit zu unterbrechen:

Zu sich selbst kommen, ruhig und still werden, Kraft schöpfen, sich zur Musik bewegen – sich etwas Gutes tun. Tanzen kann heilen – ganz ohne Nebenwirkungen.

Jeweils Mo | 9.01.2012, 06.02.2012, 05.03.2012, 02.04.2012, 07.05.2012, 04.06.2012 | 20 Uhr | Gottesdienst- und Meditationsraum | Leitung: Walter Jarisch. Teilnahmegebühr 3,- €/Abend
Kontakt und Anmeldung: Renate Balthes, (06898) 6 70 32

Stille Anbetung mit Beicht- und Gesprächsmöglichkeit

Jeden ersten Donnerstag im Monat | 18 Uhr | Eucharistiefeier in der Klosterkirche | anschließend stille und gestaltete Anbetung bis 19.45 Uhr

Von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr Gesprächs- und Beichtmöglichkeit im Beichtstuhl der Kirche oder in der Sakristei. Während dieser Zeit ist immer ein Priester anwesend.

Erstes Halbjahr 2012:

5. Januar | 2. Februar | 1. März | 12. April statt 5. April (Gründonnerstag) | 3. Mai | 14. Juni statt 7. Juni (Fronleichnam) | 5. Juli | 2. August

Geistliche Begleitung will durch regelmäßige Gespräche helfen, das eigene Leben und den persönlichen Glauben bewusster zu leben, eine Gottesbeziehung aufzubauen und zu vertiefen. Es geht darum, aufmerksam wahrzunehmen, zu klären und zu unterscheiden, was sich im eigenen Leben an inneren Bewegungen, Stimmungen und Gefühlen regt. Es wird möglich zu erkennen, wo ich auf mehr Leben hin wachsen kann und wohin Gott mit mir gehen will.

Geistliche Begleitung ist keine psychologische Beratung, keine Supervision und kein pastorales Gespräch.

Geistliche Begleitung findet in einem festen Rahmen statt:

- In der Regel werden nach einem Erstgespräch mehrere Termine im Abstand von vier bis sechs Wochen vereinbart.
- Die Gesprächsdauer beträgt normalerweise eine Zeitstunde.
- Die Kontaktaufnahme erfolgt über den Leiter des Geistlichen Zentrums.
- Für die Begleitung entstehen keine Kosten.
- Die Gespräche finden im Geistlichen Zentrum statt (Sprechzimmer).

Für die Begleitung stehen zur Verfügung:



Therese Thewes,
Gemeindereferentin,
Köllerbach



Hildegard Blatter,
Sonderschullehrerin,
Quierschied

Beide haben eine Fachausbildung in geistlicher Begleitung absolviert und gehören zur Gruppe „Geistliche Begleitung im Bistum Trier“.

Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg Von Gräfinthal bis Saargemünd

Die Strecke führt uns vom Wallfahrtsort Gräfinthal über den Hartungshof zur Wintringer Kapelle, durch Auersmacher und Rilchingen nach Saargemünd.

Die Länge beträgt ca. 16 km. Die Anforderungen bewegen sich im einfachen und mittleren Bereich. Wir haben in der ersten Hälfte des Weges kontinuierlich Anstiege.

Es geht uns nicht darum, einfach nur die Strecke abzulaufen, sondern das zu machen, was zum Pilgern gehört: Aufsuchen der jeweiligen Kirchen, Unterbrechungen des Gehens mit Impulsen, Besinnung über das Gehörte, gemeinsames Beten und Schweigen.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 5,- € wird am Tag eingesammelt. Wer noch einen Pilgerausweis benötigt, bringt bitte zum Vortreffen den Personalausweis und 5,-€ für die Ausweisgebühren mit.

Leitung: Gemeindereferentin Therese Thewes und Pastoralreferent Holger Sturm. Anmeldung bis 22. Mai zum verbindlichen Vortreffen. Hier werden alle Einzelheiten besprochen und es gibt eine Einführung in die Strecke.

Hinweis: Für 2013 planen wir die letzten 100 km in Spanien nach Santiago de Compostela zu gehen, vorraussichtlich in der zweiten Oktoberhälfte.

02.06.2012 | 8.30 Uhr–18.00 Uhr | Gräfinthal-Saargemünd
Vortreffen 22.05.2012 im Geistlichen Zentrum

Auszeit

Besinnungsnachmittag für Frauen

Die Auszeiten richten sich an Frauen jeden Alters, die über sich und ihr Leben nachdenken wollen und nach einer Genuss- und Kraftquelle für ihren Alltag suchen.

Spirituelle, meditative und kreative Impulse sollen helfen, sich selbst besser verstehen zu lernen und sich so anzunehmen, wie man ist.

Bei den Auszeiten handelt es sich um Einzelveranstaltungen, die unabhängig voneinander besucht werden können und die jeweils einen besonderen Aspekt aus der Lebenswirklichkeit von Frauen beleuchten.



Sa | 21.04.2012 | 15–18 Uhr | „Komm mit ins Abenteuerland“
Kosten: 5 € pro Person inklusive Kaffee und Kuchen | (bei der Auszeit zu entrichten) | Leitung: Gemeindefereferentin Heidelinde Bauer

Auszeit unterwegs

Besinnliche Wanderung für Frauen

Die **Auszeit unterwegs** richtet sich an Frauen, die sich gerne in der Natur aufhalten und wandern gehen und dabei auch über sich und ihr Leben nachdenken wollen. Wir gehen saarländische Wegstrecken von durchschnittlich 12 km mit mittlerem Schwierigkeitsgrad. Die genauen Streckenverläufe erhalten Sie jeweils vor den Veranstaltungen.

Sa | 30.06.2012 | 10–17 Uhr | „Und wo läufst du hin?“
Kosten: 2 € pro Person | Leitung: Gemeindefereferentin Heidelinde Bauer

„Christus – unsere Hoffnung“

Ein Einkehrtag für Frauen

Bilder der missio-Ausstellung „Christus – unsere Hoffnung“, die Künstler aus Afrika, Asien und Lateinamerika gemalt haben, geben die Impulse für diesen Einkehrtag. Sie sind nicht nur Kunstwerke sondern vor allem Glaubenszeugnisse aus der Weltkirche, die uns bereichern wollen und Anregung sind, neu der Frage nachzugehen, wer Christus für jede einzelne persönlich ist.

In Stille, Gebet und Austausch bietet der Einkehrtag, Gelegenheit, das je eigene Bild von Christus neu in den Blick zu nehmen.

Der Einkehrtag ist ein Beitrag zur Vorbereitung der Christus-Wallfahrt zum Heiligen-Rock 2012.

Do | 08.03.2012 | 10.30–15.30 Uhr | Kosten: 8 € (inklusive Mittagessen und Kaffee/Tee) | Leitung: Katja-Zeimet-Backes, Pastoralreferentin; Andrea Tröster, missio-Diözesanreferentin

1. Frauenforum „Einfach ich“ – Frauen erzählen aus ihrem Leben

Diesmal mit

- einer Frau, die Ikonen schreibt,
- einer Frau, die sich mit heimischer Mundart beschäftigt,
- einer Frau, die den Jakobsweg alleine gegangen ist,
- einer Frau, die sich in schwerer Krankheit zur Kunsttherapeutin hat ausbilden lassen,
- einer Frau, die sich für Kinder in Not einsetzt und dafür das Bundesverdienstkreuz erhielt,
- einer Frau, die sich mit Patchwork und Quiltes beschäftigt.

Das Frauenforum stellt eine Plattform da für interessierte Frauen, die Spaß daran finden, Neues und Überraschendes aus Lebenswegen anderer Frauen zu erfahren und damit Anstöße für die eigene Weiterentwicklung zu erhalten. Nachdem mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt ist, stellen die oben genannten sechs Frauen nacheinander in einem Kurzvortrag je einen wichtigen Teilbereich aus ihrem ganz persönlichen Leben vor, der für sie wichtig ist oder war. Im Anschluss an die Vorträge haben die Besucherrinnen die Möglichkeit mit den Frauen persönlich ins Gespräch zu kommen. Zum Ende des Forums wollen wir in einer kurzen Gebetszeit „Danke“ sagen für die Neuentdeckungen, die dieser Tag gebracht hat.

Sa | 21.01.2012 | 14.30–18.30 Uhr | Geistliches Zentrum | Leitung: GR Bauer, GR Thewes, PR Zeimet-Backes | keine Kosten

„Eine Zeit zum Suchen“

Wortgottesdienste für Frauen

An fünf Abenden in der Fastenzeit soll uns diese Zeit geschenkt werden: Zeit zum gemeinsamen Singen, Beten und Zeit zum Suchen – nach mir, nach meinem Glauben, meinem Gott.

Di | 28.02.2012, 06.03.2012, 13.03.2012, 20.03.2012, 27.03.2012
19 Uhr | Gottesdienst- und Meditationsraum | Leitung: Pastoralreferentin Katja Zeimet-Backes

Beruhigendes Malen für Trauernde

In einer schönen Umgebung sich zwei Stunden Zeit gönnen, der eigenen Trauer Raum geben, innere Heilungsprozesse anstoßen, sich ausdrücken, wo Worte versagen – durch das Malen von Bildern kann ich zu mir selber finden und meine Trauer ins Fließen kommen.

Überwinden Sie Ihre Bedenken, sie könnten vielleicht nicht gut genug malen und probieren Sie diese Art der „Trauerarbeit“ einmal aus – vermutlich sind Sie überrascht, welche Bilder in Ihnen aufsteigen und wie gut diese Ausdrucksmöglichkeit tut.

offene Gruppe | jeweils 3. Do im Monat | 9.30–11.30 Uhr
Geistliches Zentrum... | Leitung: Kunsttherapeutin Conny Altmeyer
Kosten: 10 € Kursgebühr + Materialien | Anmeldung bis jeweils am Montag vorher

„Geführte Spaziergänge für trauernde Menschen“

Mit unseren geführten Spaziergängen bieten wir Trauernden eine Möglichkeit an, die Erfahrungen ihres Trauerweges zu reflektieren und Kraftquellen für den eigenen Weg zu finden.

Wir führen Sie über gut begehbbare Wege, die all Ihre Sinne ansprechen können, zu schönen erholsamen Orten im Saarland. Auf dem Weg können Sie selbst entscheiden, ob Sie mit uns und anderen TeilnehmerInnen ins Gespräch über Themen, die Sie in ihrer Trauer bewegen, kommen wollen, oder ob Sie lieber schweigend mit allen Sinnen Landschaft und sich selbst wahrnehmen wollen.

Während der kleinen Pausen unterwegs bieten wir Ihnen kleine Impulse zur Besinnung an.

Festes Laufschuhe und dem Wetter angemessene Kleidung sind notwendig.

Getränke für unterwegs bitte selbst mitbringen. Am Ende der Wege gibt es Einkehrmöglichkeiten.

28.04.2012 | 09.06.2012 | 07.07.2012 | 18.08.2012 | 29.09.2012
Anmeldung bis jeweils am Donnerstag vor dem Termin erwünscht.
Ausgangspunkt der Spaziergänge: 14.00 Uhr | Geistliches Zentrum
Dekanat Völklingen: Von dort aus fahren wir zum Startpunkt des
Spazierganges | Laufzeiten ca 1,5–2 Stunden

Trauer erschließen – Seminar für trauernde Menschen

Das Leid, das mit dem Tod eines nahen Menschen über die Trauernden kommt, und die Fragen und Themen, die durch den daraus entstandenen Bruch der gemeinsamen Beziehungsgeschichte entstehen, sind Leitfaden und Orientierungspunkte unserer Begleitung.

Wir hören auf die Impulse der Trauernden und bieten komplementär zum Erfahrungswissen der Trauernden Informationen und Unterstützung an, die Trauernden helfen können, ihren eigenen Trauerweg zu entfalten. Unsere fachliche Grundlage dazu ist u. a. das Modell „Trauer erschließen“ von Dr. Ruth Marijke Smeding.

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die sich in ihrer normal verlaufenden Trauer Unterstützung wünschen.

Wir bieten keine therapeutische Begleitung von Trauer an, die notwendig werden kann, wenn z.B. normale Trauer zur chronischen Trauer wurde.

Wir treffen uns an 5 Abenden mit diesen Themen:

05.03.2012: Schleusenerfahrungen – vom Sterben und Abschiednehmen

12.03.2012: Januszeiten: vom „Vorher“ und dem „Jetzt“

19.03.2012: Labyrinthzeiten: „nicht mehr – noch nicht“: das Leben im Alltag neu lernen

26.03.2012: Regenbogenzeiten: vom Lachen, Weinen und nach Vorne sehen

02.04.2012: Emmauserfahrungen: vom Unterwegs sein – von Hoffnung und Sehnsucht – von Auferstehung mitten im Leben

Jeweils 18–20 Uhr | Großer Saal

Leitung: Ingrid Seidel, Pastoral-referentin und ausgebildete Trauerbegleiterin | Heidelinde Bauer, Gemeindefereferentin und ausgebildete Trauerbegleiterin | Co-Leitung: Dorothee Speicher, ehrenamtliche Trauerbegleiterin Winfried Grossmann, Krankenpfleger und ehrenamtlicher Trauerbegleiter

Anmeldung erforderlich bis zum 24.02.2012

Vorgespräch erwünscht

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Höchstteilnehmerzahl: 12 Personen

Solidarität mit Frauen und Mädchen in Not

SOLWODI ist die Abkürzung von „Solidarity with Women in Distress“ (Solidarität mit Frauen in Not). Die Ordensfrau Dr. Lea Ackermann von der Gemeinschaft der „Missionschwestern unserer lieben Frau von Afrika“ (Weiße Schwestern) gründete diese seit 1987 in Deutschland aktive Organisation 1985 in der Sextourismus-Hochburg Mombasa an der kenianischen Küste.



In der Bundesrepublik engagiert sich SOLWODI mit einem Deutschland-Verein, der seinen Sitz in Boppard am Mittelrhein hat, und vier Landesvereinen in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Bayern für Migrantinnen in Notsituationen: vor allem Opfer von Menschenhandel und Zwangsprostitution, aber auch Opfer von Beziehungsgewalt sowie von Zwangsheirat bedrohte oder aus Zwangsehen geflohene Frauen und Mädchen.

Am 14. März berichtet Sr. Lea Ackermann, die in Völklingen geboren und in Klarenthal aufgewachsen ist sowie in Saarbrücken über Ihre Arbeit.

Termine für Haupt- und Ehrenamtliche

„Ja, ich bin getauft“

Schöpfen aus der Quelle, Einführung in den neuen Vallendarer Glaubensweg mit Pater Dr. Hubert Lenz SAC.

Fr | 27.01.2012 | 18–21 Uhr

offen für alle Interessierte | keine Anmeldung erforderlich

Pfarrsekretärinnen und -sekretäre Umgang mit trauernden Menschen

Mi | 14.03.2012 | 14–18 Uhr | im Pfarrbüro

Lektorinnen und Lektoren, Kommunionhelferinnen und -helfer

Einkehrabend mit Dekanatsreferentin und Pastoralreferentin Irene Laturell. Thema: Die Sakramente

Fr | 16.03.2012 | 19.30 Uhr

**Es erfolgt jeweils eine persönliche Einladung
mit Programm und Anmeldung.**



Paris – eine katholische Entdeckungsreise

09.–11.03.2012 | Leitung: Franz-Peter Koßmann

Die Fahrt nach Paris wird in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung, Fachstelle Saarbrücken durchgeführt.

„Unter weitem Himmel“

Meditative Wanderung rund um Niederwürzbach

Wald, Wiesen und Wasser prägen die abwechslungsreiche Natur rund um Niederwürzbach. Diese genussreiche Frühling-Wanderung lädt dazu ein, die lebensspendende Kraft Gottes, die »Grünkraft« (Hildegard von Bingen) in der Natur zu entdecken und zu erfahren. Durch Bewegung wollen wir zur Ruhe kommen, achtsam die kleinen Zeichen am Wegesrand entdecken und immer wieder für meditative Impulse innehalten. Zeiten der Stille und des geselligen Austauschs in der Gruppe wechseln sich ab.

- Die Wanderung findet statt am Samstag, 12. Mai von 11–16 Uhr mit einer Mittagspause und gemeinsamem Picknick. Die reine Gehzeit beträgt zwei Stunden.
- Treffpunkt ist um 11 Uhr in der Kirkeler Straße in 66440 Blieskastel-Niederwürzbach, am Parkplatz hinter den letzten Häusern. Folgen Sie bei der Anfahrt dem Hinweis »Grotte« bzw. »Lourdes-Grotte«.
- Ausgerüstet sollten Sie sein mit: festen Schuhen, wetterfester Kleidung, Rucksackverpflegung, Getränken, und einer kleinen Sitzunterlage.
- Die Anforderungen sind im mittleren Bereich.
- Anmeldung bis Mittwoch, 9. Mai. Die Teilnahmegebühr über 10,- Euro wird vor Ort bezahlt.
- Leitung: Jutta Klicker, Meditationsleiterin; zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin für das Biosphärenreservat Bliesgau.
- Bei starkem Regen entfällt die Veranstaltung!
(Nachfrage unter Handy-Nr. 0175-5143514)

Sa | 12.05.2011 | 11–16 Uhr | Niederwürzbach

1. Für die Teilnahme an Veranstaltungen werden unterschiedliche Gebühren erhoben und die schriftliche Anmeldung mit dem Abschnitt auf der letzten Seite ist erforderlich. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung; wir informieren die Teilnehmer aber, wenn die Veranstaltung nicht zustande kommt.
2. Für Einzelvorträge ist eine Anmeldung nicht notwendig und es gibt keine Teilnahmegebühren. Eine Spende zur Kostendeckung ist dennoch willkommen.
3. Nähere Auskünfte zu den Angeboten erhalten Sie auch bei den Referentinnen und Referenten. Wenden Sie sich dazu bitte zunächst an das Dekanatsbüro.

Das Programmfaltblatt

Dieses Programmfaltblatt erscheint halbjährlich und wird den Pfarrbriefen der Pfarreien des Dekanates Völklingen beigelegt, nach den Gottesdiensten verteilt sowie an anderen Stellen ausgelegt.

Auf Wunsch können Sie sich in die E-Mail Verteilerliste eintragen lassen. Dann erhalten Sie das Programm als PDF-Datei zugeschickt. Senden Sie einfach eine Anfrage an:

info@gzv.de

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht

Das Geistliche Zentrum und das Kloster suchen Frauen und Männer, die unsere Arbeit durch den Dienst an der Pforte unterstützen.

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich einfach bei Pastoralreferent Holger Sturm.

Jesus Christus, Heiland und Erlöser,
erbarme dich über uns
und über die ganze Welt.
Gedenke Deiner Christenheit
und führe zusammen, was getrennt ist.
Amen.

Trierer Christusgebet, Pilgergebet von 1959
mit dem Leitwort der Wallfahrt 2012



Gottesdienstzeiten in der Klosterkirche

Mo–Mi | Fr & Sa | 7 Uhr
Do | 18 Uhr
So & Feiertags | 8 Uhr

Öffnungszeiten Empfang/Pforte:

Mo–Mi und Fr | 9–17 Uhr
Do | 9–18 Uhr
Sa | 9–13 Uhr

Telefon Kloster: (06898) 662-13 | Fax: -70

Beichtgelegenheit bei Pastor Heribert Hansen:
Sa | 16–17 Uhr
nach den Gottesdiensten und nach Vereinbarung

Telefon: (06898) 4 41 70 19

Anmeldung

Hiermit melde ich mich an zur Veranstaltung (für Fahrten gibt es gesonderte Anmeldungen):

Name:	
Vorname:	
Straße:	
PLZ:	
Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Datum, Unterschrift	

**Sie können sich auch per Fax (06898-69409-63)
oder per E-Mail (Holger.Sturm@gzvk.de)
mit den erforderlichen Angaben anmelden.**

**Anmeldungen sind ebenfalls möglich im Dekanatsbüro und am
Empfang des Geistlichen Zentrums (Öffnungszeiten siehe S. 22.)**

Anmeldung für eine Veranstaltung

**Geistliches Zentrum
im Dekanat Völklingen
Völklinger Str. 197
66346 Püttlingen**